

Wahlbenachrichtigung in Hessisch Oldendorf nicht gleichzeitig zugestellt

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 05. September 2014 um 08:31 Uhr

In Hessisch Oldendorf:

Eine Panne? Benachrichtigungskarten zur Bürgermeister-Wahl sind nicht gleichmässig zugestellt worden

Freitag 5. September 2014 - **Hessisch Oldendorf (wbN)**. Das Wahlbüro der Stadt Hessisch Oldendorf wurde in den vergangenen Tagen von mehreren Bürgern darauf hingewiesen, dass Wahlbenachrichtigungskarten zur Bürgermeisterwahl am 28. September nicht gleichmäßig zugestellt wurden. Es ist mehrfach vorgekommen, dass selbst bei Eheleuten nur ein Ehepartner eine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten hat.

Seit Beginn dieser Woche kann die Briefwahl beantragt werden. Sollte hierzu ein Wahlberechtigter keine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten, so kann er dennoch an der Briefwahl teilnehmen. Für diesen Fall kann ein Wahlschein auch per Telegramm, Fernschreiben, Telefax oder per E-Mail beim Wahlbüro der Stadt Hessisch Oldendorf beantragt werden.

Fortsetzung von Seite 1

Damit die Antragsteller ausreichend identifiziert werden können, braucht das Wahlbüro Vor- und Familienname, Anschrift und Geburtsdatum. Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich. Der Wahlberechtigte kann aber auch direkt im Wahlbüro im Kulturismusforum der Stadt einen Wahlschein beantragen oder gleich vor Ort wählen. Für diesen Fall ist aber ein Ausweispapier (Bundespersonalausweis oder Reisepass) erforderlich. Das Briefwahlbüro ist montags bis mittwochs von 8.30 bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 18.00 Uhr und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.